

Sehr geehrte **Festversammlung**,
liebe **Freunde Europas**,
und, **stellvertretend für Pulse of Europe**, lieber **Herr Dr. Röder**,

ich grüße Sie im **Namen des Mérite Européen Freundes- und Förderkreises Deutschland**. Leider ist es mir **aus persönlichen Gründen** heute **nicht vergönnt, vor Ihnen zu stehen** und an dem Festakt zu Ehren von Pulse of Europe teilzunehmen. Das schmerzt mich insbesondere, da vor zwei Jahren **mein Vorschlag**, die damals noch sehr junge Bewegung Pulse of Europe mit dem Diplôme d'Honneur unserer Stiftung auszuzeichnen, **bei Mérite Européen sofort auf fruchtbaren Boden fiel – sowohl beim deutschen Freundeskreis als auch bei der Stiftung in Luxemburg!**

Wirklich verwundert hat mich allerdings diese Zustimmung nicht, denn **Sie leisten Erstaunliches** – nicht nur als Vorbild für allgemein zivilgesellschaftliches Engagement, sondern **insbesondere für Europa**. Das macht mir auch die Begründung für die heute verliehene, sehr selten verliehene Auszeichnung sehr einfach.

Die Auszeichnung **Mérite Européen richtet sich nicht primär** an hochgestellte europäische Persönlichkeiten, sondern an Bürger und Bürgerinnen, Organisationen, Schulen und Vereine, die **aus eigenem Antrieb und ohne erwartete Gegenleistung sich um Verständigung in Europa verdient gemacht** haben - und genau das hat Pulse of Europe!

Viele Länder haben eigene Auszeichnungen, um ihre Bürger und Organisationen für deren europäische Engagements zu ehren, aber **nur die Auszeichnungen der „Fondation du Mérite Européen“ sind im Sinne eines europäischen Verdienstordens auf europäischer Basis anerkannt**. Und sie werden vergleichsweise selten verliehen. Im Vergleich zum Bundesverdienstorden, der bisher über **250.000mal** an verdiente Bürger und Bürgerinnen verliehen worden ist, sind die

verschiedenen Auszeichnungen des Mérite Européen in den vergangenen 50 Jahren nur rund **250mal** in Deutschland verliehen worden. Dies soll nochmals hervorheben, welche Bedeutung wir von Mèrite Européen der Bürgerbewegung Pulse of Europe geben!

Nun zu der Frage, warum wir gerade Sie auszeichnen werden. Pulse of Europe entstand bekanntlich 2016 aus einer Idee der Frankfurter Rechtsanwälte Daniel und Sabine Röder hier in Frankfurt am Main mit dem **Ziel, „den europäischen Gedanken wieder sichtbar und hörbar [zu] machen“** und dem **Anliegen, dem vermehrten Auftreten rechtspopulistischer und nationalistischer Parteien mit einer öffentlichen, pro-europäischen Bewegung entgegenzutreten**. Pulse of Europe ist seit April 2017 ein in Frankfurt am Main eingetragener Verein. Um die grundsätzlich offene Bewegung vor Missbrauch zu schützen, wurde der Name „Pulse of Europe“ als Markenzeichen angemeldet. Soviele zum organisatorischen Rahmen.

Pulse of Europe ist eine Bewegung aus der Zivilgesellschaft heraus: **überparteilich und unabhängig**. Sie hat sich einen Handlungsrahmen gegeben mit **10 Grundthesen**:

1. Europa darf nicht scheitern
2. Der Frieden steht auf dem Spiel
3. Wir sind verantwortlich
4. Grundrechte und Rechtsstaatlichkeit sind unantastbar
5. Wirtschaftliche Freiheit und soziale Verantwortung verbinden
6. Reformen sind notwendig
7. Vielfalt und Gemeinsames leben
8. Europäische Identität stärken
9. Aufstehen, aktiv werden, wählen gehen!
10. Alle können mitmachen – und sollen es auch!

Über private Netzwerke und soziale Medien organisiert, finden seit Ende November 2016 **öffentliche Kundgebungen** statt; zuerst hier in Frankfurt, kurz danach auch Karlsruhe, Freiburg, Köln und Amsterdam, später auf öffentlichen Plätzen in zahlreichen europäischen Städten. Lag am Anfang die Beteiligung an den Kundgebungen bei 40, 50 oder ein paar Hundert Personen, so steigerte sich dies bereits 2017 auf Tausende und danach auf **Zehntausende europaweit!**

Heute ist Pulse of Europe aktiv in vielen Ländern, den westlichen Ländern Europas wie zum Beispiel neben Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Belgien, Italien, Spanien, den Hin-und-Hergerissenen wie Großbritannien und östlichen Ländern wie Rumänien, Albanien, Ungarn und anderen.

Aber **nicht nur durch die Kundgebungen und die Präsenz in den Sozialen Medien bzw. im Internet**, sondern auch durch andere Formate wie die „**HausParlamente**“ und das „**Zeich(n)en für Europa**“ führen dazu, dass Menschen mit dem Thema Europa beschäftigen. Dabei ist es völlig egal, ob diese Menschen **eine Vision von „Vereinigten Staaten von Europa“** verfolgen oder zurzeit doch eher das „**Europa der Vaterländer und Regionen**“ zum Ziel haben. Die Hauptsache ist, dass man im Gespräch bleibt und als Europäer zusammenhält. Letzteres ist nicht nur wegen der **globalen wirtschaftlichen Entwicklungen**, wie zum Beispiel in China und den USA eine Notwendigkeit. Es ist auch vor dem **Hintergrund sicherheitspolitischer Realitäten** meiner Meinung nach die einzige Chance, auch in den nächsten Jahrzehnten in Frieden und Freiheit zu leben.

- Zusammenfassend ist festzustellen, dass Pulse of Europe eine Bewegung ist, die **aus der Zivilgesellschaft heraus entstanden** ist,
- die **aus eigenem Antrieb** und **ohne erwartete Gegenleistung aktiv** ist,

- die die Zeichen der Zeit – oder besser: den Pulsschlag Europas – erkannt hat und die durch ihr Engagement in so vielen Staaten und Städten Europas im Vergleich zu vielen anderen Initiativen **tatsächlich eine europäische Bewegung** ist.

Genau das macht Pulse of Europe auszeichnungswürdig. Das Engagement von Pulse of Europe bzw. ihren Gründern und Vordenkern wurde daher zu Recht bereits mehrfach ausgezeichnet:

- dem **Europapreis Blauer Bär** durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa und die Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland;
- dem **Sonderpreis des Erich-Maria-Remarque-Friedenspreises** der Stadt Osnabrück;
- dem **Europäischen Bürgerpreis des Europäischen Parlaments**;
- dem **Förderpreis zum Marion-Dönhoff-Preis** für internationale Verständigung und Versöhnung;
- dem **Bürgerpreis der deutschen Zeitungen**;
- dem **Bundesverdienstkreuz** und weiteren Auszeichnungen und Preisen.

Heute wird die Bewegung mit dem **Diplôme d’Honneur der Fondation du Mérite Européen** ausgezeichnet. Ich darf aus meinem damaligen Vorschlag zitieren:

„Die Bewegung Pulse of Europe wird vorgeschlagen, weil diese Bewegung einen wichtigen Beitrag für ein vereintes und demokratisches Europa leistet – auch durch Motivation der stillen Befürworter Europas zum Einsatz für Europa. Pulse of Europe ist Beispiel gebend, wie sich aus der Bürgergesellschaft heraus für Europa engagiert werden kann!“

Von meiner Seite darf ich Ihnen von ganzem Herzen gratulieren und herzlich für Ihr außerordentliches Engagement danken.

Machen Sie weiter so!

Seien Sie weiterhin der Pulsschlag Europas!

Helfen Sie weiterhin mit im Sinne des Gründers von Mérite Européen, Francois Visine:

Vouloir l'Europe – Europa wollen,

Connaitre ses problemes - Seine Probleme erkennen,

Agir pour sa réalisation - Für seine Verwirklichung handeln.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Vallendar, den 9. Mai 2019

Adolf T. Schneider

Vizepräsident Mérite Européen Freundes- und Förderkreis Deutschland e.V.
Mitglied des Verwaltungsrates Fondation du Mérite Européen, Luxembourg